

Konzerte

Sonntag, 25. Oktober, 17.00 Uhr

Kirche St. Andreas zu Eisleben

ERÖFFNUNGSKONZERT mit der Wittenberger Hofkapelle
„Psalmlervertonungen der Reformatoren Luther und Calvin“

Montag, 26. Oktober, 19.00 Uhr

Aula des Luther-Melanchthon-Gymnasiums Wittenberg

KONZERT mit Schülern der Kreismusikschule
und dem Praetorius Consort Bad Schmiedeberg

Dienstag, 27. Oktober, 19.00 Uhr

Lutherhaus zu Wittenberg, Refektorium

KONZERT „Triste Espana sin ventura“
mit dem Ensemble Delphin de Musica (Argentinien)

Mittwoch, 28. Oktober, 20.00 Uhr

Katholische Kirche St. Marien zu Wittenberg

KONZERT mit dem Ensemble Nusmido (Halle)
„Anno 1509 – Musik aus den ältesten Notendruckern am
Vorabend der Reformation“

Donnerstag, 29. Oktober, 19.00 Uhr

Stadtkirche zu Wittenberg

KONZERT mit dem Vokalensemble amarcord (Leipzig)
„Geistliche Vokalmusik der englischen Renaissance“

Freitag, 30. Oktober, 20.00 Uhr

Lutherhaus zu Wittenberg

DIE NACHT DAVOR mit der Wittenberger Hofkapelle
Wissenschaftliche Vorträge und Musik
„Luther und Calvin – Musikauffassung und Musikpraxis“

Sonnabend, 31. Oktober, 19.30 Uhr

Best Western Stadtpalais Wittenberg

„Martin Luther und Frau Katharina laden zum Festmahl“
Tanzmusik der Renaissance mit dem Ensemble
The Playfords (Weimar)

Sonntag, 01. November, 15.00 Uhr

Schlosskirche zu Wittenberg

ABSCHLUSSKONZERT „Das Fest Omnium Sanctorum am
Hofe Friedrich des Weisen um 1500“

Ermäßigter Eintritt für Teilnehmer am Workshop und für Aussteller. Tickets für DIE NACHT DAVOR bitte langfristig reservieren: Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt, Telefon +49 3491 4203115

Veranstalter: **Wittenberger Hofkapelle**

Wittenberger Hofkapelle e.V.

Telefon +49 3491-45 96 20, Funk +49 172-323 73 65

www.wittenberger-hofkapelle.de

Medien: PR ROSSNER | Foto: Achim Kuhn | Abbildung:
aus: „Practica Musica“, Hermann Finck, Wittenberg 1556

Festival zum vierten Mal

Die reiche Wittenberger Musiktradition vom Spätmittelalter bis zur Reformation hörbar und erlebbar zu machen, ist Ziel des Wittenberger Renaissance Musikfestivals. Stets um den Reformationstag am 31. Oktober lädt das Festival ein, diesen einzigartigen Schatz deutscher Musikgeschichte in der Lutherstadt Wittenberg zu studieren und zu genießen. Eine Konzertreihe mit exzellenten Interpreten gehört ebenso zum Festivalprogramm wie der Workshop für historische Instrumente und die Ausstellung der Instrumentenbauer.

2009 findet das Festival zum vierten Male statt und widmet sich vor allem der „Musik der Sachsen und Angelsachsen zur Zeit der Reformation“. Es erinnert an das große Jubiläum im Jahr 2017: den 500. Jahrestag von Luthers Thesenanschlag. Das Festival propagiert eine facettenreiche, bislang weithin unbekannte Musik, deren Eigenart und Schönheit auch ohne Vorkenntnisse faszinieren.



Das Festival 2009 ist ein Gemeinschaftsprojekt der Wittenberger Hofkapelle, des Vereins WittenbergKultur e.V., der Stiftung Luthergedenkstätten sowie der Kirchengemeinden der Schlosskirche und der Stadtkirche Wittenberg – gefördert von der Stadt Wittenberg, vom Landkreis Wittenberg und vom Kultusministerium Sachsen-Anhalt.



Wittenberger Renaissance Musikfestival

Künstlerische Leitung Thomas Höhne

Pfaffengasse 6

06886 Lutherstadt Wittenberg

Telefon +49 3491-45 96 20

mail@wittenberger-renaissancemusik.de

www.wittenberger-renaissancemusik.de



Wittenberger Renaissance Musikfestival

25. Oktober bis 01. November 2009



☞ Musik der Sachsen
und Angelsachsen zur Zeit
der Reformation ☞

www.wittenberger-renaissancemusik.de

Workshop

27. Oktober bis 01. November 2009
Kurse für Instrumente und Tanz
aus Renaissance und Spätmittelalter

Kurse

Ingo Voelkner	Historische Blasinstrumente, Blockflöte, Pommer
Bernhard Stilz	Historische Blasinstrumente, Dulzian, Krummhorn, Pommer
Holger Faust-Peters	Viola da Gamba, Fiedel
Rebecca Stewart	Vokalmusik des 15./16. Jh. Meisterkurs für Musikstudenten und professionelle Musiker
Irene Klein	Viola da Gamba Meisterkurs für Musikstudenten und professionelle Musiker
Mareike Greb	Historischer Tanz 30.10.– 1.11.
Gesine Friedrich	Kinder- und Jugendarbeit
Thomas Höhne	Leitung des Workshops

Herzlich willkommen sind Spieler historischer Blas-, Streich-, und Zupfinstrumente, Stimmtonhöhe 440 Hz, sowie Sänger mit Kenntnissen im Blattsingen. Das Musizieren nach Faksimiles ist möglich bzw. kann erlernt werden.

Ablauf

Dienstag, 27. Oktober	ab 12.00 Uhr Anreise 14.30 Uhr Orgelmusik in der Schlosskirche 17.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer in der Leucorea
Mittwoch, 28. Oktober	10.00 Uhr Kursbeginn
Freitag, 30. Oktober	20.00 Uhr Musikwissenschaftlicher Vortrag, Geselligkeit
Sonntag, 01. November	11.00 Uhr Abschlussveranstaltung aller Kursteilnehmer

Kurszeiten

10.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr
16.30 bis 18.00 Uhr
täglich, auch am Samstag

Musizieren und Studieren am Geburtsort evangelischer Kirchenmusik

Anmeldung

Kursgebühr pro Person: 180,00 €
Kursgebühr für Jugendliche bis 16 Jahre: 100,00 €
Kursgebühr für Historischen Tanz: 90,00 €
Kursgebühr für passive Teilnahme: 50,00 €
Gebühr für Leihinstrumente: 20,00 €
In den Kursgebühren sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung nicht enthalten. Die Kursgebühr bitte auf folgendes Konto überweisen:

Wittenberger Hofkapelle e.V.
Konto: 35912 BLZ: 80550101
Sparkasse Wittenberg

Den Anmeldebogen (erhältlich über das Festivalbüro oder Download von www.wittenberger-renaissancemusik.de) senden Sie bitte ausgefüllt an:

Wittenberger Renaissance Musikfestival
Pfaffengasse 6
06886 Lutherstadt Wittenberg

Anmeldeschluss ist der 01. September 2009.

Bei einem Rücktritt nach dem 1. Oktober 2009 wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 € einbehalten.

Unterkunft

Die Teilnehmer des Workshops können in der Leucorea – Sitz der Stiftung der Martin-Luther-Universität in Wittenberg – in der Collegienstraße 62 übernachten. Kontakt dort: Frau Becker, Telefon +49 3491- 466132 www.leucorea.de

Die Wittenberg-Information, Telefon +49 3491-498610, vermittelt Unterkünfte. Ein kostengünstiges Quartiere ist die Jugendherberge Wittenberg, Telefon +49 3491- 505205. Bitte reservieren Sie rechtzeitig; aufgrund der Reformationsfeierlichkeiten ist die Lutherstadt Wittenberg gut besucht.

Anreise

- Autobahn A9 Berlin-Nürnberg-München, Abfahrt Coswig
- Bahn ICE, RE Bahnhof Lutherstadt Wittenberg oder Wittenberg/Altstadt, ca. 10 Gehminuten bis zur Leucorea



Ausstellung



30. Oktober bis 01. November 2009
Historische Instrumente und Noten
aus Renaissance und Spätmittelalter

Aus ganz Europa scheinen die Instrumentenbauer in die Lutherstadt Wittenberg an der Elbe zu kommen. Anfragen gibt es bereits jetzt aus der Ukraine, aus Schweden und Italien. Markus Dietrich bringt historische Lauten und Gamben aus dem Vogtland mit, Volker Kernbach aus Lachendorf und Martin Praetorius aus Beedenbostel/Niedersachsen historische Blasinstrumente. Mit Geigen und mit Gamben reist Joseph Huber aus Berlin an, und Bodo Schulz, Instrumentenbauer aus der Region, stellt Dudelsäcke aus wie sie Martin Agricola in seinem Traktat „Musica instrumentalis“ in Wittenberg 1529 beschrieben hat.

Mit welchen Instrumenten der Renaissancezeit möchten Sie vertreten sein?

Herzlich willkommen sind Instrumentenbauer und Hersteller von Zubehör sowie Händler von historischem Notenmaterial! Der Eintritt für Besucher der Ausstellung ist frei.

Ort

Die Ausstellung findet im Bugenhagenhaus statt – Sitz der Wittenberger Stadtkirchengemeinde, Museum und Tagungsort, Kirchplatz 9, gegenüber der Wittenberger Stadtkirche. www.bugenhagenhaus.de

Zeit

Die internationale Verkaufsausstellung wird am 30. Oktober, 13 Uhr, eröffnet. An den folgenden Tagen ist sie jeweils von 10 bis 18 Uhr zugänglich.

Ankunft und Aufbau

Die Ausstellungsräume im Wittenberger Bugenhagenhaus sind am 30. Oktober ab 9 Uhr zum Aufbau geöffnet.

Anfragen

Festivalbüro +49 3491- 45 96 20 oder +49 172 - 356 09 08
sowie per E-Mail: mail@wittenberger-renaissancemusik.de

Anmeldung

Den Anmeldebogen (erhältlich über das Festivalbüro oder Download von www.wittenberger-renaissancemusik.de) übersenden Sie bitte bis spätestens 01. September 2009 an das Festivalbüro.